



Medienmitteilung

Datum: 9. Mai 2016
Sperrfrist:

Stabile Schülerzahlen in Obwalden

Die aktuelle Bildungs- und Beratungsstatistik des Kantons Obwalden zeigt insgesamt eine stabile Entwicklung der Schülerinnen und Schülerzahlen.

Während die Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler an den Obwaldner Volks- und Mittelschulen im Vergleich zum Vorjahr stabil bleibt, gibt es bei den einzelnen Schulstufen beträchtliche Unterschiede. Auffallend ist insbesondere die starke Zunahme von Kindern im Kindergarten. Diese Entwicklung beruht auf dem Ausbau des zweiten Kindergartenjahres in verschiedenen Obwaldner Gemeinden und den stabilen Geburtenzahlen. Die Kantonsschule und das Berufs- und Weiterbildungszentrum sind dagegen noch mit sinkenden Lernendenzahlen konfrontiert. In beiden Schulen hat sich in den letzten fünf Jahren die Schülerzahl um rund 15 Prozent reduziert.

Neben vielen weiteren interessanten Angaben weist die Bildungs- und Beratungsstatistik auf die nach wie vor steigende Nachfrage der Obwaldnerinnen und Obwaldner nach höheren Bildungsabschlüssen. Über 1000 Studierende aus Obwalden lassen sich an Fachschulen, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen oder Universitäten aus- oder weiterbilden. Das entspricht in den vergangenen fünf Jahren einer Steigerung um 25 Prozent.

Die vollständige Bildungsstatistik ist auf der Kantonswebseite abrufbar:
www.ow.ch → Suchbegriff: Bildungsstatistik